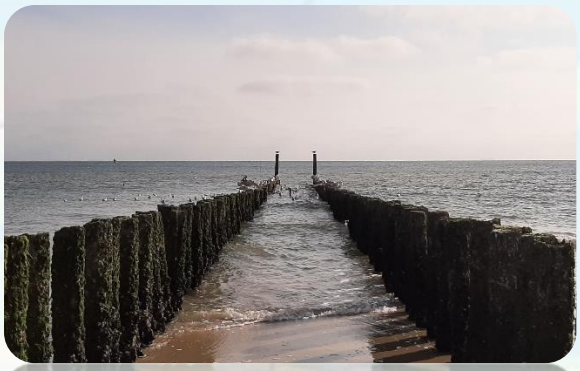
Rollifreizeit Westkapelle (Niederlande)

vom 19. bis 23.05.2025



In diesem Jahr fand endlich wieder eine Rollifreizeit statt. Mit dabei waren Pia, Habysona, Mbagnik, Brandon, Ben, Phil, Amelie, Kadiata und Dunya. Diese 9 Schülerinnen und Schüler und ein Team aus verschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern machten sich am Montag auf den Weg nach Westkapelle. Der Ort liegt im Süden der Niederlande direkt am Meer. Mit dem Auto braucht man ungefähr dreieinhalb Stunden.

Nachdem wir alles eingeladen hatten, ging es auch schon los. Unterwegs haben wir eine Pause gemacht. Um ungefähr drei Uhr waren wir da und haben unsere Zimmer bezogen. Es gab ein großes Gemeinschaftszimmer für die Mädels und zwei Doppelzimmer für die Jungs. Am Abend sind wir noch auf den Deich gegangen und haben aufs Meer geguckt.

Am Dienstag waren wir am Strand von Westkapelle. Phil hat die Aussicht genossen, die anderen waren in der Sonne. Von 1 bis 4 waren wir da, 3 Stunden lang. Wir haben uns gesonnt, waren im Wasser und haben noch Boule gespielt und dann sind wir wieder zurückgelaufen. Am Abend gab es selbst gegrillte Burger und Salat.

Am Mittwoch haben wir wie jeden Morgen gegen 10:00 Uhr in Ruhe gefrühstückt. Es gab Brötchen, Brot, Müsli und Cornflakes. Das Frühstück war sehr lecker und sättigend. Danach hatten wir noch ein bisschen Zeit, um Zähne zu putzen, unsere Trinkflaschen aufzufüllen und zu quatschen. Dann ging es los. Wir sind zu den Bussen gegangen, mussten noch alle festmachen und dann sind wir ungefähr 30 Minuten zum Deltapark Neeltje Jans gefahren. Als wir ankamen, mussten wir Eintrittskarten bezahlen - 13€ pro Person. In der Lobby stand ein beeindruckendes (wahrscheinlich unechtes) Skelett von einem Mammut. Direkt danach haben wir den Park draußen betreten. Wir sind erstmal zu den Seehunden gegangen. Es gab Snacks von den Lehrern und Herr Kasing hat Popcorn verteilt. Danach ertönte Musik, die Fütterung begann. Zwei Frauen haben während des Fütterns sehr viel auf Niederländisch über die Seehunde erzählt, deswegen haben wir fast nichts verstanden. Die Seehunde konnten sogar ein paar Kunststücke machen, z. B. sich drehen und hochspringen. Danach sind ein

paar von uns Schlauchbootrutsche gerutscht und die anderen sind schonmal ins Aquarium gegangen, wo es Fische zu beobachten gab. Außerdem konnten wir bei einer Haifischfütterung zuschauen. Im Anschluss sind wir auf einem Schiff eine Runde über die Ooosterschelde (das ist eine Art See) gefahren. Die Fahrt war sehr entspannend, angenehm und warm. Kurz darauf haben sich ein paar von uns zum Windkanal aufgemacht. Habisona, Herr Schmidt, Fr Dyrla und ich sind in der Zeit schonmal ins Kino gegangen. Dort haben wir einen 3D-Film mit Spezialeffekten über die Sturmflut im Jahr 1953 gesehen. An manchen Stellen haben wir uns erschrocken, denn man hatte das Gefühl, direkt dabei zu sein. Dann haben wir noch ein bisschen im Shop gestöbert, bevor wir wieder zurück zu unserem Haus in Westkapelle gefahren sind.

Am Donnerstag sind wir nach Vlissingen gefahren. Wir waren Shoppen und haben Kibbeling und Pommes gegessen.

Abends haben wir immer zusammengesessen und Karten oder ein anderes Spiel gespielt, uns unterhalten und Musik gehört. Dazu gab es meistens Chips oder Flips.

Am Freitag ging es leider schon wieder zurück nach Hause. Wir wären gerne noch länger geblieben. Aber zum Glück soll es ja im nächsten Jahr wieder eine Rollifreizeit geben!

Geschrieben von Phil und Ben aus der Klasse 8a

Hier seht ihr unser Haus: Es heißt Duinzicht und liegt im Poppekerkseweg.

Dies ist das Westkapellse Kreek – einem Brackwassersee direkt an den Dünen gelegen. Der Turm ist der alte Leuchtturm von Westkapelle.